



Schwäbisch Gmünd, 05.07.2022
Gemeinderatsdrucksache Nr. 125/2022

Vorlage an

Ortschaftsrat Herlikofen

zur Vorberatung
- öffentlich -

Verwaltungsausschuss/Eigenbetriebsausschuss

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

**Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs LF 10 für die Feuerwehr Schwäbisch Gmünd, Abteilung Herlikofen
Auftragsvergabe zur Lieferung**

Anlagen:

Zuwendungsbescheid (Anlage 1)
Angebotsauswertung (Anlage 2)

Beschlussantrag:

1. Der Auftragsvergabe zur Lieferung eines Fahrgestells des Typs Atego 1630 AF zum Preis von 123.461,18 €, sowie dem Fahrzeugaufbau und der feuerwehrtechnischen Beladung zum Preis von 349.391,84 €, somit insgesamt 472.853,02 €, von der Firma Albert Ziegler GmbH für die Feuerwehrabteilung Herlikofen wird zugestimmt.



2. Für die Auftragsvergabe wird bei der Investitionsnummer 1260E52001 (FFW Herlikofen Erwerb von Fahrzeugen eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 62.853,02 € genehmigt. Die Deckung erfolgt durch

Rückstellung des für 2022 geplanten Kleineinsatzfahrzeugs Investitionsnummer 1260E-0001	35.000,00 €
Restmitteln 2022 aus der Beschaffung eines Wechselladerfahrzeugs und eines Abrollbehälters Wasser Investitionsnummer 1260E-0001	10.853,02 €
außerplanmäßigen Einnahme 2022 durch die Veräußerung eines Löschgruppenfahrzeugs LF16TS	17.000,00 €

Diese Deckungsmittel stehen im Jahr 2022 zur Verfügung und werden als Ermächtigungsübertragung gemäß §21 Abs. 1 GemHVO in das Jahr 2023 übertragen

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat die feuerwehrtechnische Notwendigkeit der Ersatzbeschaffung des Löschgruppenfahrzeugs für die Abteilung Herlikofen anerkannt und über das Landratsamt Ostalbkreis eine Zuwendung in Höhe von 92.000 € gewährt (Anlage 1).

Die öffentliche Ausschreibung erfolgte Mitte Mai 2022 über das Ausschreibungsprogramm subreport.

Fristgerecht eingereicht wurden 2 Angebote. Das Ergebnis ist in der Anlage 2 dargestellt.

Die Freiwillige Feuerwehr hat sich nach Prüfung und Auswertung für die Beschaffung des Fahrgestells sowie für Aufbau und Beladung bei der Firma Albert Ziegler ausgesprochen.

Das Löschgruppenfahrzeug der Firma Ziegler bietet für 9 Feuerwehrangehörige Platz und ist auf einem Mercedes-Benz Atego 4x4 Allrad aufgebaut. Es verfügt über einen Löschmitteltank von 2000 Liter Löschwasser.

Als Besonderheit ist dieses Fahrzeug mit einer zusätzlichen Beleuchtungskomponente ausgestattet. Es kann die Einsatzstelle über eine Strecke von 200 m ausleuchten.

Im Einvernehmen mit der Feuerwehr wird um Zustimmung zum Beschlussantrag und zur Auftragsvergabe an die Firma Albert Ziegler zum Gesamtpreis von 472.853,02 € gebeten.

Mit der Gesamtfertigstellung und Auslieferung des neuen LF 10 an die Feuerwehr Schwäbisch Gmünd wird voraussichtlich Ende 2023 gerechnet.



Im Jahre 2020 wurde ein vergleichbares Fahrzeug für die Abteilung Straßdorf beschafft. Die Kosten für dieses Fahrzeug beliefen sich hierbei auf ca. 383.000 €. Dies zeigt eindrücklich, dass sich die Kostensteigerung der letzten Monate auch bei der Feuerwehrentechnik niedergeschlagen hat. Bereinigt um die technisch angepasste Ausstattung, die das aktuelle LF 10 für Herlikofen hat (z.B. Allrad, Beleuchtungskomponente), ist eine Kostensteigerung von ca. 70.000 € feststellbar.

Mitteldeckung:

Für die Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs LF 10 für die Feuerwehr Schwäbisch Gmünd, Abteilung Herlikofen sind Im Doppelhaushalt 2022/2023 unter der Investitionsnummer 1260E52001 Mittel in Höhe von 410.000 € für 2023 und eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 410.000 € für 2022 etatisiert.

Für die Auftragsvergabe wird bei der Investitionsnummer 1260E52001 eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 62.853,02 € genehmigt. Die Deckung erfolgt durch

- Rückstellung des für 2022 geplanten Kleineinsatzfahrzeugs
Investitionsnummer 1260E-0001 35.000,00 €
- Restmitteln 2022 aus der Beschaffung eines Wechselladerfahrzeugs
und eines Abrollbehälters Wasser
Investitionsnummer 1260E-0001 10.853,02 €
- außerplanmäßigen Einnahme 2022 durch die Veräußerung eines
Löschgruppenfahrzeugs LF16TS 17.000,00 €

Diese Deckungsmittel stehen im Jahr 2022 zur Verfügung und werden als Ermächtigungübertragung gemäß §21 Abs. 1 GemHVO in das Jahr 2023 übertragen.

Die jetzige Auftragsvergabe in Höhe von 472.853,02 € erfolgt auf die etatisierte Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 410.000 € und die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 62.853,02 €.